



Inhalte

1. Einführung	2
2. Luxotticas Nachhaltigkeitsvision	2
3. Richtwerte	3
3.1 Lokale Gesetze	4
3.2 LRSM-Grundsätze	4
3.3 Luxottica „Null-Toleranz“-Mechanismus.....	6
4. LRSM-Kontrollen.....	7
5. Einbeziehung und Unterstützung von Zulieferern bei Verbesserungen	7

1. Einführung

Luxottica-Grundsätze für verantwortungsbewusste Beschaffung und Herstellung (Luxottica Responsible Sourcing & Manufacturing, LRSM) bezeichnen das globale Programm der Luxottica Group zur Erreichung einer vollständigen Anpassung an die Standards von Luxottica und internationale Standards im Hinblick auf Ethik, Arbeits- und Menschenrechte, Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz. Das Programm gilt für die Herstellungsstandorte und Beschaffungsstützpunkte der Gruppe.

Das vorliegende Dokument beschreibt:

- Luxotticas Nachhaltigkeitsvision;
- die Standards, auf die Luxottica in seiner gesamten Wertschöpfungskette im Hinblick auf Ethik, Arbeit, Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz Bezug nimmt;
- Die Kontrollen und Prozesse, die Luxottica einsetzt, um die Einhaltung der LRSM-Standards zu überwachen.

2. Luxotticas Nachhaltigkeitsvision

Das Schöne im Leben sehen. Dies ist die Vision, die die Grundlage für Luxotticas Herangehensweise an eine nachhaltige Führung seiner Geschäfte bildet und die ein untrennbarer Bestandteil der Strategie der Gruppe ist. Sie resultiert aus einer Idee universeller Schönheit, die am Schnittpunkt persönlichen Wohlbefindens mit Respekt für die Umwelt, Ethik und transparenten Beziehungen Leben gewinnt.

Luxotticas Nachhaltigkeitsvision gründet sich auf 4 Säulen, die bestimmten Verpflichtungen und konkreten Initiativen entsprechen¹.

- *Exzellenzverpflichtung*: Bei seinem kontinuierlichen Streben nach Exzellenz ist die Fähigkeit, sich selbst neu zu erfinden und Neuerungen einzuführen, Teil der Geschichte von Luxottica und kennzeichnend für die geschäftliche Herangehensweise der Gruppe. Diese Verpflichtung ist überall sichtbar und sie prägt Luxotticas langfristige Ziele und seinen Erfolg.
- *Visuelles Wohlbefinden*: Luxottica setzt sich durch die Exzellenz seiner Produkte und seinen weltweit herausragenden Kundendienst in Geschäften und online für das Wohlbefinden und die Gesundheit der Augen ein.

¹ Um mehr über die Bemühungen, Aktivitäten und Erfolge der Luxottica Group im Hinblick auf Umweltschutz und soziales Verantwortungsbewusstsein zu erfahren, besuchen Sie bitte www.luxottica.com/en/toseethebeautyoflife
Luxottica-Grundsätze für verantwortungsbewusste Beschaffung und Herstellung

- *Soziale Wirkung:* Luxottica zeichnet sich von Anfang an dadurch aus, ein sozial verantwortungsbewusstes Unternehmen zu sein - bereit, mit innovativen Lösungen auf Änderungen und neue Anforderungen zu reagieren. Diese Rolle wird Luxottica auf zunehmend einsichtsvolle Weise wahrnehmen, um sowohl das Wohlbefinden und die soziale Gleichberechtigung in den Ländern zu fördern, in denen es operiert, als auch das berufliche und persönliche Wachstum, die Gesundheit und die Sicherheit seiner Mitarbeiter.
- *Umweltschutz:* Die ökologische Nachhaltigkeit von Luxottica gründet sich auf seinem Zusammenhalt mit den Gemeinschaften, in denen es operiert. Es handelt sich dabei um eine große Verantwortung, die das gesamte Unternehmen in seinen zahlreichen Geschäftsbereichen und Standorten betrifft. Technologische Innovation und die fortlaufenden Investitionen, die sich darauf richten, Aktivitäten und Prozesse zu verbessern, tragen zu einer wachsenden Nachhaltigkeit der gesamten Wertschöpfungskette bei.

Luxottica verpflichtet sich dazu, zu gewährleisten, dass diese Säulen auf allen Ebenen gelten, intern und in der Lieferkette, was grundlegend für die Gewährleistung der hohen Qualität seiner Produkte und Dienstleistungen ist.

Die Gruppe verlangt von ihren Zulieferern, diese Herangehensweise zu unterstützen, freien Zugang für Prüfungen zu gewähren und sich konkret zu kontinuierlichen Verbesserungen zu verpflichten.

3. Richtwerte

Luxotticas Beziehungen zu seinen Zulieferern gehen weit über den kommerziellen Bereich hinaus: diese teilen auch dieselben Werte sozialer und ökologischer Verantwortung. Die Auswahlkriterien für Zulieferer basieren auf der SA8000-Zertifizierung und auf den Spezifikationen von Global Compact, die sowohl für unternehmenseigene als auch für lizenzierte Marken gelten.

Die Beziehung zwischen Luxottica und seinen Zulieferern basiert auf denselben Grundsätzen, nach denen sich auch die Standorte von Luxottica richten und die im Ethikkodex der Gruppe beschrieben werden, der auf der Luxottica-Website verfügbar ist.

Der Ethikkodex legt die Grundsätze und Werte fest, die dem Verhalten und der ethischen und verantwortungsbewussten Unternehmenskultur von Luxottica zu Grunde liegen. Er soll gewährleisten, dass Anstand, Fairness, Integrität, Loyalität und berufliche Sorgfalt Transaktionen und die Art, Geschäfte innerhalb und außerhalb des Unternehmens zu führen, leiten. Er konzentriert sich in erster Linie auf den Respekt für die Gesetze und Regulierungen in den Ländern, in denen die Luxottica Group operiert, und den Respekt für Verfahrensweisen des Unternehmens.

Der Ethikkodex gilt für alle Unternehmen, geografischen Regionen, Funktionen und Standorte der Gruppe und muss von allen Stakeholdern mit direkten Beziehungen zum Geschäftsbetrieb der Gruppe umgesetzt werden, einschließlich aller Mitarbeiter, Partner und Zulieferer.

3.1 Lokale Gesetze

Wie im Ethikkodex deutlich angegeben, müssen Zulieferer die geltenden Gesetze, Regeln und Regulierungen vollständig einhalten, einschließlich derer, die im Zusammenhang mit Arbeits- und Menschenrechten, Gesundheit und Sicherheit sowie dem Umweltschutz stehen.

3.2 LRSM-Grundsätze

Unabhängig von den Compliance-Anforderungen im Hinblick auf Regulierungen erklären die folgenden Luxottica-Grundsätze für verantwortungsbewusste Beschaffung und Herstellung die Luxottica-Standards für Ethik, Arbeit, Gesundheit und Sicherheit sowie Umweltschutz, die Zulieferer einhalten müssen. Diese Grundsätze, die bereits auf Luxottica-Standorte angewendet werden, können anspruchsvoller als lokale Gesetze sein.

Ethik/Kontrolle

Luxottica bekämpft Korruption und alle Versuche unzulässiger Einflussnahme offen; Luxottica strebt bei allen seinen Geschäften nach äußerster Integrität und Transparenz, und Korruption bei egal welcher Partei ist ausdrücklich verboten. Bitte richten Sie sich nach Luxotticas Programm zur Korruptionsbekämpfung, das auf der Luxottica-Website verfügbar ist.

Luxottica toleriert keinerlei Vergeltungsmaßnahmen durch egal welche Partei gegenüber Personen, die in gutem Glauben eine potenziell ungesetzliche Aktivität oder einen Verstoß gegen Luxottica-Grundsätze melden.

Luxottica legt äußerst viel Wert darauf, sein Fachwissen und geistige Eigentumsrechte zu schützen - vor allem im Hinblick auf Handelsmarken, Produktgestaltung und innovative Lösungen bei Materialien und Komponenten. Genauso viel Wert wird auf die Rechte Dritter gelegt, für die Luxottica als Lizenznehmer fungiert. Luxottica verbietet die Verwendung jedweder geschützter Rechte Dritter ohne angemessene Genehmigung oder unter Verstoß gegen vorausgehende Genehmigungen. Luxottica lehnt jedwede Art von Fälschungen ausdrücklich ab und verpflichtet sich dazu, Respekt vor den Gesetzen zu fördern und jedwede Initiative zu bekämpfen, die dem Zweck dient, gefälschte Produkte herzustellen und zu verkaufen.

Arbeits- und Menschenrechte

Die Nutzung von **Kinderarbeit** muss vermieden werden. Insbesondere muss gewährleistet werden, dass kein Arbeiter jünger als das Alter der Schulpflicht und das Mindestalter für Arbeit ist.

Überall, wo die Altersgrenze über 16 Jahren liegt, muss diese Altersgrenze berücksichtigt werden.

Luxottica-Grundsätze für verantwortungsbewusste Beschaffung und Herstellung

Im gegenteiligen Fall oder wenn es keine spezifische Angabe zu Altersgrenzen gibt, liegt die Grenze bei 16 Jahren: unter keinen Umständen darf jemand unter 16 Jahren beschäftigt werden.

Im Hinblick auf **Arbeitszeiten** wendet Luxottica lokale Gesetze an; auf keinen Fall darf eine normale Arbeitswoche 48 Stunden überschreiten, und Überstunden müssen freiwillig sein. Junge Arbeiter (zwischen 16 und 18) dürfen 8 Stunden am Tag nicht überschreiten und dürfen nicht in der Nachtschicht arbeiten.

Mitarbeitern muss innerhalb jedes Abschnitts von sieben Tagen mindestens 1 Ruhetag zugestanden werden, und sie müssen irgendeine Form bezahlten Jahresurlaubs erhalten.

Löhne müssen mindestens dem durch lokale Gesetze vorgeschriebenen Mindestlohn oder dem gängigen Branchenlohn entsprechen. Dabei gilt derjenige der beiden Löhne, der höher ist. Mitarbeitern stehen bei Überstunden Lohnzuschläge zu. Es werden keine Leiharbeitsverträge, aufeinander folgende kurzfristige Verträge oder falsche Ausbildungsarrangements genutzt.

Zusätzlich muss das **Recht** der Mitarbeiter anerkannt und respektiert werden, **Vereinigungen nach eigener Wahl beizutreten** und diese zu gründen sowie Tarifverhandlungen zu führen. Eine effektive Kommunikation mit Mitarbeitern und ihren Vertretern muss gewährleistet werden, einschließlich vertraulicher Kanäle für die gesamte Belegschaft zur Mitteilung von Bedenken über die Arbeitsbedingungen und die Bedingungen am Arbeitsplatz. Ein System zur Beilegung von Arbeitskämpfen muss vorhanden sein.

Die Beschäftigung muss **frei gewählt** sein: es darf sich nicht um Zwangsarbeit handeln, egal ob in der Form von Gefängnisarbeit, Arbeitsverpflichtungen, Leibeigenschaft oder einer anderen Art von Zwangsarbeit. Das Unternehmen darf nicht von Arbeitern verlangen, Kauttionen zu hinterlegen oder ihre Ausweispapiere oder andere wichtige Dokumente (z. B. Arbeits- oder Aufenthaltserlaubnis, Reisepapiere) an das Unternehmen zu übergeben.

Mitglieder der Belegschaft müssen die Möglichkeit haben, das Gelände des Arbeitsplatzes nach Ende des Arbeitstages zu verlassen sowie ihr Beschäftigungsverhältnis zu kündigen, solange sie dies dem Arbeitgeber im Voraus mitteilen (die Kündigungsfrist hängt von der Gesetzgebung des jeweiligen Landes ab).

Es darf keine **Diskriminierung** bei Einstellung, Vergütung, Schulung, Beförderungen, Prämien und Kündigungen auf Grundlage von Kategorien wie Rasse, nationaler Herkunft, Kaste, Geschlecht, Religion, Alter, Behinderung, Familienstand, Elternschaft, Mitgliedschaft in Vereinigungen, sexueller Orientierung, familiären Verpflichtungen, Mitgliedschaft in Gewerkschaften oder politischer Meinung geben. Bedrohliches, missbräuchliches, ausbeuterisches oder sexuell nötigendes Verhalten wird nicht toleriert.

Die gesamte Belegschaft ist mit **Würde und Respekt** zu behandeln. Die Verwendung körperlicher Strafen, psychischer oder physischer Nötigung, verbaler Misshandlung oder Geldbußen oder -strafen als Disziplinarmaßnahmen wird nicht toleriert.

Gesundheit und Sicherheit

Es muss eine sichere und gesunde Arbeitsumgebung bereitgestellt werden, und Praktiken für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, die Unfällen und Verletzungen vorbeugen, müssen gefördert werden. Dies beinhaltet den Schutz vor mechanischen und chemischen Gefahren sowie den Brandschutz.

Unfälle und Verletzungen müssen gemeldet, aufgezeichnet und überwacht werden. Es müssen medizinische Ausrüstung und ein Sanitätsdienst bereitgestellt werden.

Es müssen geeignete Beleuchtungs-, Heizungs- und Lüftungssysteme existieren.

Mitarbeiter müssen jederzeit Zugang zu angemessenen und saubereren Sanitäreinrichtungen haben.

Den Mitarbeitern müssen die Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien klar kommuniziert werden.

Wenn Mitarbeitern Wohnraum zur Verfügung gestellt wird, gelten dafür dieselben Standards.

Umweltschutz

Zulieferer und Luxotticas eigene Standorte müssen die Gesetze einhalten und die Umweltschutzleistung bei ihrem Betrieb fortlaufend verbessern.

3.3 Luxottica „Null-Toleranz“-Mechanismus

Zusätzlich zu dem bereits beschriebenen Compliance-Programm (lokale Gesetze und LRSM-Grundsätze) werden sehr wichtige Themen im Sinne einer „Null-Toleranz“-Regel bewertet.

Die Kriterien für diese Null-Toleranz-Herangehensweise werden nachfolgend dargestellt:

- Anstellung von Kindern unter 16 Jahren
- Lebensbedrohliche Gesundheits- und Sicherheitsbedingungen
- Starke Auswirkungen auf die Umwelt
- Nutzung von Zwangsarbeit, Schwarzarbeit (Arbeit jenseits der Buchführung), Gefangenenarbeit
- Korrupte Handlungen (einschließlich Bestechung, Geldwäsche, illegaler Handel, aber nicht darauf beschränkt)
- Verweigerung des Zutritts zum Standort und/oder die Hinderung von Prüfern an der Durchführung einer Prüfung

Der „Null-Toleranz“-Mechanismus erfordert unverzügliches Handeln zur Einhaltung der Regel; wenn die Anfrage ignoriert wird und/oder das Problem weiterhin besteht, wird der Vertrag des Zulieferers auslaufen gelassen.

4. LRSM-Kontrollen

Das LRSM-Programm betrifft die Abteilungen Operations Sourcing, Risk Management, Compliance, Asset Protection, Manufacturing und Internal Audit und hat die folgenden Ziele:

- Gewährleistung der Einhaltung des Ethikkodex und der Regulierungen innerhalb der gesamten Wertschöpfungskette im Hinblick auf Arbeit, Gesundheit und Sicherheit sowie Umweltschutz
- Verringerung von Reputations- und Fortbestandsrisiken
- Einhaltung globaler Handelsgesetze, einschließlich zu Rohstoffen aus Krisenregionen, sanktionierten Ländern und Einzelpersonen sowie zur Geldwäsche.

Ein LRSM-Lenkungsausschuss, der aus Vertretern der Teams für Operations Sourcing, Internal Audit, Manufacturing, Quality, Risk Management & Compliance und Sustainability besteht, bewertet regelmäßig den Status des Programms und bespricht weitere Schritte.

5. Einbeziehung und Unterstützung von Zulieferern bei Verbesserungen

Alle Stakeholder von Luxottica werden in den Ethikkodex, die LRSM-Grundsätze und das Nachhaltigkeitsprogramm eingeführt, welche auf der Website des Unternehmens verfügbar sind. Die Förderung des Bewusstseins und der Compliance mit dem Ethikkodex und den LRSM-Grundsätzen ist eine grundlegende Initiative der Unternehmens-Governance von Luxottica. Luxottica verpflichtet sich dazu, den Ethikkodex und die LRSM-Grundsätze so umfassend wie möglich zu verbreiten, insbesondere unter Mitarbeitern, und spezifische Schulungen und Kommunikationsaktivitäten zu fördern, die sich darauf richten, den Kodex und die Grundsätze im Alltag bei Luxottica zu verankern. Die gleichen Bestrebungen gelten auch für externe Stakeholder und Zulieferer, bei denen ebenfalls das Bewusstsein gefördert wird und Schulungsinitiativen durchgeführt werden.

Luxottica wird weiterhin seinen Geschäftsbetrieb und seine Lieferketten überprüfen, um potenzielle Risiken zu erkennen und sich diesen Bereichen dann durch Richtlinien, Verfahren und Schulungen zu widmen, um zu gewährleisten, dass das Unternehmen im eigenen Geschäftsbetrieb und in seinen Lieferketten angemessene Sicherheitsmaßnahmen im Hinblick auf Ethik, Mitarbeiterrechte und ökologische Verantwortung unterhält.